



Fachmann/-frau Betreuung EFZ 3 Jahre

PTI für Betriebe Programm 3. Jahr

Verordnung vom 21.08.2020

Version vom 08.10.2024



ETAT DE FRIBOURG
STAAT FREIBURG

Ecole professionnelle santé – social ESSG
Berufsfachschule Soziales – Gesundheit ESSG



<h1>Ausbildungsprogramm</h1> Fachmann/-frau Betreuung EFZ		Version 2.0
Erstellt am am 07.11.2023	Bearbeitet am 26.09.2024	Freigegeben am 2.09.2024

Allgemeine Handlungskompetenzen	Handlungskompetenzen Kinder	Handlungskompetenzen Menschen mit Beeinträchtigung	Handlungskompetenzen Menschen im Alter	Handlungskompetenzen Generalistische Ausbildung
---------------------------------	-----------------------------	--	--	---

5. Semester		Begleitung 3. Lehrjahr		
Handlungskompetenzen gemäss Bildungsplan 21. August 2020		Themen	Taxonomie-stufen nach Bloom	
f4: Beim Analysieren und Auswerten der Bildungs- und Entwicklungsangebote mitwirken	f4.2.2 ... erläutert die Eckpunkte der historischen Entwicklung der familien- und schulergänzenden Kinderbetreuung und setzt die Entstehung des eigenen Betriebes dazu in Bezug.	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Historische Entwicklung Betreuungseinrichtungen ▪ Geschichte der eigenen Institution 	K4	
c1: Die Teilnahme am sozialen und kulturellen Leben ermöglichen und begleiten	c1.1.2 ... erklärt die Bedeutung und Auswirkung von Migration auf das soziale und kulturelle Leben. (K2)	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Vorurteile ▪ Definition Migration ▪ Schweizer Migrationsgeschichte ▪ Integration ▪ Interkulturelle Kompetenz 	K2	
	c1.2.1 ... zeigt anhand von Beispielen Möglichkeiten auf, wie der Sozialraum für die betreuten Personen zugänglich gemacht werden kann.		K3	
f2: Bei der Planung von Bildungs- und Entwicklungsangeboten mitwirken	f2.1.2... beschreibt Methoden der Biografiearbeit und wendet diese anhand von Beispielen an.	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Biografiearbeit – Ziel, Inhalte ▪ Formen der Biografiearbeit ▪ Portfolio 	K3	
f6: Bei der Planung von Angeboten und Aktivitäten für Menschen mit Beeinträchtigung mitwirken	f6.1.6 beschreibt Methoden der Biografiearbeit und wendet diese anhand von Beispielen an.	<ul style="list-style-type: none"> • Biografiearbeit – Ziel, Inhalte • Formen der Biografiearbeit 	K3	



f3: Gruppen- und kinderbezogene Angebote anregen und durchführen	f3.2.3 ... beschreibt und begründet die Vorteile und Risiken des Einsatzes neuer Medien.	<ul style="list-style-type: none">▪ Einsatzmöglichkeiten im Betreuungsbereich▪ Chancen▪ Gefahren	K3
	f3.3.1 erläutert die Begriffe Selbstständigkeit, Selbstwirksamkeit und Selbstvertrauen.	<ul style="list-style-type: none">▪ Vertiefung und Wiederholung der Begriffe▪ Resilienz▪ Resilienzförderung▪ Selbstbestimmungstheorie Ceci/Ryan	K2
	f3.3.2...zeigt verschiedene Möglichkeiten auf, Kinder durch Ermutigen, Bestärken und Ausprobieren lassen zu begleiten und begründet deren Anwendung.	<ul style="list-style-type: none">▪ Vertiefung und Wiederholung Lerntheorien▪ Pädagogische Interventionen	K3



6. Semester		Begleitung – 3.Lehrjahr	
Handlungskompetenzen gemäss Bildungsplan 21. August 2020		Themen	Taxonomie- stufen nach Bloom
e1: Kinder und deren Familien während der Eingewöhnung begleiten	e1.4.1 ... erläutert die Ablösung als Entwicklungsaufgabe und begründet Schwierigkeiten anhand von Beispielen.	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Vertiefung/Wiederholung ▪ Entwicklungsaufgabe (Havighurst) ▪ Bindungstheorie ▪ Bindungstypen und Auswirkungen 	K2
	e1.5.1 ... erläutert die Bedeutung von Bindung für die kindliche Entwicklung.		K3
f2: Bei der Planung von bildungs- und entwicklungsunterstützten Angeboten mitwirken	f2.1.1 ... erklärt die wichtigsten Schritte der menschlichen Entwicklung in Bezug auf Sozialverhalten, Moral, Emotionen, Wahrnehmung.	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Moralentwicklung nach Kohlberg 	K2
e8: Menschen mit Beeinträchtigung im Alter begleiten	e8.1.1 ... erläutert Entwicklungs- bzw. Lebensaufgaben im Alter und damit verbundene Chancen und Herausforderungen anhand von Beispielen.	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Entwicklungsaufgaben ▪ Prozess des Älterwerdens (biologisch, psychosozial) 	K2
	8.1.2 ... beschreibt den Prozess des Älterwerdens und erläutert mögliche hirnorganische Veränderungen bzw. deren Auswirkungen auf das Erleben und Verhalten des Menschen.	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Älterwerden in der Gesellschaft ▪ Lebensformen für betagte Menschen mit Beeinträchtigung 	K2
Wiederholung und Vertiefung			



<h1>Ausbildungsprogramm</h1> <p>Fachmann/-frau Betreuung EFZ</p>		Version 2.0
Erstellt am 16.11.2023	Bearbeitet am 16.11.2023	Freigegeben am 26.09.2024

Allgemeine Handlungskompetenzen	Handlungskompetenzen Kinder	Handlungskompetenzen Menschen mit Beeinträchtigung	Handlungskompetenzen Menschen im Alter	Handlungskompetenzen Generalistische Ausbildung
5. Semester		Professionelles Handeln 3. Lehrjahr		
Handlungskompetenzen gemäss Bildungsplan 21. August 2020		Themen		Taxonomie Stufen nach Bloom.
BLOCK 1 : Kindes und Erwachsenenschutz (a1)	a1.6.1 ... erklärt die Bedeutung der menschlichen Würde und der physischen und psychischen Unversehrtheit	Würde und Integrität		K2
	a1.5.1 ... beschreibt die Grundlagen des Kindes- und Erwachsenenschutzrechts.	Kindes und Erwachsenenschutz		K2
	a1.5.2 ... beschreibt das Vorgehen bei einem meldepflichtigen Vorfall.			K3
BLOCK 2 – Diskrimination und Vorurteile und Vertiefung in den spezifischen Fachrichtungen	f5.1.3 ... erkennt gesellschaftliche Klischees, Vorurteile und Diskriminierung gegenüber Menschen mit Beeinträchtigung und vertritt eine ethisch und rechtlich begründete Meinung dazu	Klischees und Vorurteile Pädagogische Massnahmen Beobachtung		K3
	f1.3.1 ... erläutert massgebliche pädagogische Grundlagen und setzt diese in Bezug zu ihrer beruflichen Praxis.			K4
	f9.2.1 ... erklärt die Wichtigkeit einer differenzierten, möglichst objektiven und wertungsfreien Beobachtung anhand von Beispielen.			K3
	f13.3.2 ... erklärt die Wichtigkeit einer differenzierten, möglichst objektiven und wertungsfreien Beobachtung anhand von Beispielen			K2



ETAT DE FRIBOURG
STAAT FREIBURG

Ecole professionnelle santé – social ESSG
Berufsfachschule Soziales – Gesundheit ESSG

Rte de Grangeneuve 4, 1725 Posieux

T +41 26 305 56 27, F +41 26 305 56 04
www.essg.ch

BLOCK 3 – Werte und Identität	a2.5.1 ... reflektiert eigene Wertvorstellungen, setzt sich mit gesellschaftlichen Werten auseinander und stellt einen Bezug zu den eigenen Werten her	Wertesystem, Identität, Professionalität, Gesellschaft, Kultur.	K4
BLOCK 4 – angewandte Kommunikation	a4.3.1 ... erklärt entwicklungsbedingte Kommunikationsmöglichkeiten	Kommunikationstechnik und Kommunikation im Spiel	K2



6.Semester		Professionnelles Handeln 3. Lehrjahr	
Handlungskompetenzen gemäss Bildungsplan 21. August 2020		Themen	Taxonomie Stufen nach Bloom.
BLOCK 5 - Konflikte	a5.1.2 ... erläutert Konfliktsituationen, die einen Bestandteil des Zusammenlebens bilden anhand von Beispielen.	Ursachen, Typen und Lösung von Konflikten	K2
BLOCK 6 – Macht und Machtmissbrauch	a3.6.1 ... zeigt die Ausgestaltung und den Umgang von Macht und Abhängigkeit im Verhältnis zu ihrer Berufsrolle anhand von Beispielen auf	Macht : Definition und Umgang	K3
	a3.6.2 ... beschreibt Formen des Übergriffs und des Machtmissbrauchs und erläutert professionelle Verhaltensmöglichkeiten anhand von Beispielen	Aggression und Machtmissbrauch	K3
BLOCK 7 – Wiederholungen zum QV			